



**Dr. Georg Nüßlein**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Stellvertretender Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

---

# Pressemitteilung

Mittwoch, 5. August 2020

Berlin, Landkreis (z.g.)

## **Bislang über 76 Millionen Euro KfW-Corona-Hilfen für Unternehmen aus der Region**

Wie der hiesige CSU-Bundestagsabgeordnete Dr. Georg Nüßlein mitteilt, hat die staatliche KfW-Bankengruppe von Ende März bis Ende Juni Unternehmen aus den Landkreisen Neu-Ulm, Günzburg und dem nordwestlichen Unterallgäu insgesamt über 76 Millionen Euro an Corona-Hilfen zugesagt.

Konkret seien (bis zum 30. Juni 2020) an 20 Firmen 2.515.457 Euro aus dem Programm „ERP-Gründerkredit Universell KMU“ vergeben worden, an 34 Unternehmen ein „KfW-Schnellkredit 2020“ mit einem Volumen von insgesamt 11.264.000 Euro, an größere Firmen 11.290.000 Euro aus dem Förderprogramm „KfW-Unternehmerkredit“ und 51.387.320 Euro an 217 kleinere Unternehmen aus dem Fördertopf „KfW-Unternehmerkredit KMU“.



## **Dr. Georg Nüßlein**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Stellvertretender Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

---

Das seien im Wesentlichen Hilfen zur Finanzierung von Investitionen trotz der Corona-Krise, zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen aufgrund von Umsatzrückgängen und zur Gewährleistung des laufenden Betriebs, wie Nüßlein erklärt.

Dem CSU-Politiker ist es hierbei wichtig zu betonen, dass der Bund für die durchleitenden Banken eine Garantie in Höhe von 80 bis 100 Prozent übernimmt, falls die Kredite nicht zurückgezahlt werden können. Damit haben die Hausbanken eine in den meisten Fällen gute Sicherheit, dass sie keine Ausfälle haben werden. „Da gab es am Anfang noch erhebliche Bedenken bei den Banken, was das Kreditrisiko bei all den Anträgen angeht. Deswegen wurden nicht wenige Kreditanträge nur schleppend bearbeitet bzw. lieber mal abgelehnt. Erst nachdem wir vonseiten des Bundes diese Garantien ausgesprochen haben, läuft es“, so Nüßlein.

Der Münsterhausener, der in Berlin auch dem geschäftsführenden Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion angehört, sagte vonseiten der Union zu, die Lage der kleineren und mittelständischen Betriebe in dieser schwierigen Zeit immer im Auge zu haben: „Wenn unser Mittelstand in finanzielle Schieflage gerät, gerät unser gesamter Wohlstand in Deutschland in Schieflage. Deswegen müssen wir weiterhin alles Mögliche für unsere kleineren und mittleren Firmen tun. Genauso natürlich bei uns in Schwaben: Wenn es also irgendwo hakt, versuche ich für unsere heimischen Unternehmer gerne zu vermitteln, zum Beispiel bei solchen KfW-Förderanträgen“, verspricht Nüßlein.

---

### **Berlin**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon (030) 227 – 77026

Fax (030) 227 – 76269

E-Mail [georg.nuesslein@bundestag.de](mailto:georg.nuesslein@bundestag.de)